

Inhaltsverzeichnis

1	Warum ist Kommunikation für Aus- und Weiterbildner:innen ein wichtiges Thema?	8	6	Wie und warum eskalieren Konflikte?	62
1.1	Was zeichnet Kommunikation grundsätzlich aus?	9	7	Was hilft, damit Konflikte gar nicht erst eskalieren?	68
1.2	Was macht Kommunikation komplex (und Verständigung schwierig)?	11	7.1	Wie beugt die dialogische Haltung Konflikten vor?	72
2	Warum ist eine lernförderliche, dialogische Haltung so wichtig für kompetenzorientierte Lerngespräche?	16	7.2	Wie kann Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach Marshall B. Rosenberg helfen?	73
2.1	Inwiefern ist eine dialogische Haltung eine wichtige Basis für gelingendes Lernen?	16	8	Welche Hilfestellungen gibt es, um Konflikte konstruktiv zu bewältigen?	82
2.2	Warum ist es lernförderlich, sich als Lernbegleiter:in in Lerngesprächen zurückzuhalten?	18	8.1	Was ist grundsätzlich zu beachten?	82
2.3	Was bedeutet es konkret, eine lernförderliche, dialogische Haltung einzunehmen?	22	8.2	Welche Schritte helfen bei einer systematischen Konfliktbearbeitung?	88
2.4	Wie kann ich überprüfen, ob ich Lernenden in einer lernförderlichen, dialogischen Haltung gegenüberstehe?	27	8.3	Wie gelingt eine Konfliktbearbeitung ohne Gewinner:innen und Verlierer:innen?	91
3	Welche Gesprächstechniken können in Lerngesprächen helfen?	34	8.4	Wie kann sachgerechtes Verhandeln zur Konfliktlösung beitragen?	92
3.1	Wie kann ich die „richtigen“ Fragen stellen?	34	8.5	Wie läuft eine Mediation ab?	95
3.2	Wie kommuniziere ich mit Lernenden in schwierigen (Lern-) Situationen?	42	9	Wie kann ich Gesprächsführung und Konfliktbewältigung üben?	98
3.3	Wie hilft die personenzentrierte Gesprächsführung nach Carl Rogers?	44	10	Exkurs: Lernprozessbegleitung	100
3.4	Wo liegen die Grenzen von Gesprächstechniken?	51	11	Literaturverzeichnis	102
4	Worin liegt die Bedeutung von Konflikten in der Aus- und Weiterbildung?	52	12	Übersicht zu Lerninhalten des/der Geprüften Aus- und Weiterbildungspädagoge:in	106
5	Was ist überhaupt ein Konflikt und welche Arten gibt es?	54			